



Der Wochenrückblick

E-mail Newsletter der UOKG

Herausgegeben von der
Union der Opferverbände Kommunistischer
Gewaltherrschaft (UOKG) e.V.
Ruschestraße 103, Haus 1, 10365 Berlin
Tel. 030 557793-51, Fax: -40
Email: wochenrueckblick@uokg.de

<https://www.uokg.de/>



Gefördert durch die [Kulturstaatsministerin](#)



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Wochenrückblick vom 01.11.2024

Liebe Leserinnen und Leser,

der UOKG-Wochenrückblick der 42.-43.
Kalenderwoche 2024 gliedert sich wieder
in die Rubriken *Veranstaltungen* und
Ausstellungen, Informationen aus
Institutionen und Politik,
aus den *Verbänden und Gedenkstätten*,
Rehabilitierung und Entschädigung
(Anhörnung, Ikea zahlt), *Zwangsdoping*
(ausführlicher Bericht), *Forschung*,
Zeitgeschichtliche Themen,
Zeitzeugenerinnerungen, *Debatten*,

*Publikationen (Funk und Fernsehen sowie
Bücher und Zeitschriften), In Memoriam,
Sonstiges, Zuguterletzt (Oberindianer), Zitat.*

Das UOKG-Team wünscht Ihnen eine
informative Lektüre.

Die nächste Ausgabe erscheint am **15.112024**.

Es grüßt herzlich und wünscht
einen schönen Mauerdurchbruchtag
Gerold Hildebrand

PS.: Hinweis und Bitte

Wer den UOKG-Wochenrückblick nicht mehr
erhalten möchte, sende bitte eine Email
(„Abbestellung“) zurück an
wochenrueckblick@uokg.de

Die entsprechende Email-Adresse wird
dann gelöscht.

Vergessen Sie bitte auch nicht, ggf. eine
Mailadressenänderung mitzuteilen.

VORAB

Zwangsarbeit in der DDR: Ikea zahlt
Millionen Euro Entschädigung an Ex-Häftlinge

Jürgen Becker

Von der Häftlings-Produktion habe auch die
Bundesrepublik profitiert, sie habe viele
Produkte ohne Prüfung bezogen, obwohl es
genügend Verdachtsmomente gegeben habe,
schreibt der Historiker *Christian Sachse* in
dieser Untersuchung. ... insgesamt profitierten
etwa 6.000 Firmen wie Siemens, Ikea, C & A,
Hertie und viele andere in der Bundesrepublik
von der preiswerten Häftlingsarbeit aus der DDR.

[Freiepresse](#)

VERANSTALTUNGSHINWEISE

uokg.de/veranstaltungshinweise

04.11.2024, 09:30 bis 18:30 Uhr

Der Osten. Die Konferenz für Ideen und Macher.

Tagesspiegel-Haus, Askanischer Platz 3,

10963 Berlin

[tagesspiegel](#)

04.11.2024, 19:30 Uhr

Wendezeiten / Zeitenwende: Von

Gorbatschow bis Biermann.

Christine Lieberknecht

Matthäikirche, Gutenbergstraße 10,

53123 Bonn

[bonn](#)

04.11.2024, 15 Uhr

Erinnern an 35 Jahre Friedliche Revolution

1989/90 in Potsdam

[potsdam](#)

04.11.2024, 16-18 Uhr

Führung „Einblick in die Überwachung

oppositioneller Frauen und den Einsatz von

Stasi-Mitarbeiterinnen“. Stasi-Unterlagen-Archiv,

Haus 7, Normannenstraße 21a

[berliner-woche](#)

[bundesarchiv](#)

05.11.2024, 17 Uhr

Langzeitfolgen der Repression von SED und MfS.

„Was Menschen, Menschen antun,

Retraumatisierung politisch Verfolgter der DDR“ -

Vortrag von *Dr. Karl-Heinz Bomberg*.

Ausstellung *Gino Kuhn*.

Neubrandenburger Kino Latücht,

Große Krauthöferstraße 16

[nordkurier](#)

[stasi-haeftling-kommt](#)

05.11.2024, 19 Uhr

Stasi und RAF – das Verhältnis der DDR zum

internationalen Terrorismus

Referent: *Tobias Wunschik*

Stasi-Unterlagen-Archiv Leipzig, Dittrichring 24

[l-iz](#)

05.11.2024, 14 Uhr

Pressegespräch 35 Jahre Friedliche Revolution

Podewil, Klosterstraße 68, 10179 Berlin

[agenparl](#)

05.11.2024, 19 Uhr

Sänger der Samtenen Revolution

Konzert von *Jaroslav Hutka*

Immanuelkirche, Prenzlauer Allee 28,

10405 Berlin

[stiftung-berliner-mauer](#)

05.11.2024, 18 Uhr

„Die wunderbaren Jahre“

in der Filmreihe Zeitschnitt

Reiner Kunze fungierte selbst als Regisseur

bei der Verfilmung seines bekanntesten,

gleichnamigen Prosa-Buches.

Kulturzentrum DAS HAUS, Kastanienallee 21

14913 Niedergörsdorf OT Altes Lager

[brandenburg/wunderbaren-jahre](#)

05.11.2024, 18:30 Uhr

Unter Verschluss. Die dritte

Literatur des Ostens

Mit *Ines Geipel* und *Franziska Groszer*

Zentralbibliothek Düsseldorf

[duesseldorf](#)

05.11.2024, 18:30 Uhr

Lutz Rathenow. Stadt- und

Kreisbibliothek Greiz , Kirchplatz 4

[kanon-verlag](#)

05.-06.11.2024

Freiheit! 35 Jahre friedliche Revolution

und 75 Jahre Grundgesetz

in der FES Bonn

[fes](#)

06.11.2024, 18 Uhr

Freiheit um jeden Preis - Eine Stasi-Akte erzählt.

Manfred Casper als Zeitzeuge. Online-Vortrag.

Volkshochschule des Vogelsbergkreises

[lauterbacher-anzeiger](#)

[lifepr](#)

06.11.2024, 19:30 Uhr

Stephanie Wally: „Akte Luftballon“.

Vortragssaal, Villa Ecarius,

Bahnhofstraße 54, 67346 Speyer

[wochenblatt-reporter](#)

[speyer](#)

06.11.2024, 18 Uhr

Liebe zwischen Ost und West

Musikalisch-literarisches Programm

zum 35. Jahrestag des Mauerfalls

Alexandra Lachmann, Sopran

Elke Jahn, Gitarre, *Uli Hoch*, Sprecher

Konferenzraum des DDR Museum

[ddr-museum](#)

07.11.2024, 18:30 Uhr

Solidarität mit Solidarność Zeitzeugengespräch

& Filmvorführung. Gedenkstätte Berliner Mauer,

Bernauer Straße 119, 13355 Berlin

[stiftung-berliner-mauer](#)

07.11.2024, 19:30 Uhr

Zeitgeschichtliche Bilder von Berlin vor und

nach 1989. *Gottfried Schenk* und

Harald Hauswald. Kultur- und

Bildungszentrum Sebastian Haffner,

Prenzlauer Allee 227/228, 10405 Berlin

[kunstbuchkollwitzplatz](#)

07.11.2024, 19 Uhr

35 Jahre Friedliche Revolution und Mauerfall –
Aufbrüche, Hoffnungen und Enttäuschungen
Stadtbibliothek Königs Wusterhausen,
Scheederstraße 1c, 15711

Weitere Informationen: [hier](#)

07.11.2024, 20 Uhr

„Verschleppt, verbannt, verschwunden –
Deutsche Kriegsjugend in Stalins Lagern
und Gefängnissen“, Buchpremiere
Brandenburgisches Literaturbüro,
Villa Quandt
Große Weinmeisterstr. 46/47, Potsdam

[grit-poppe](#)

[literaturlandschaft](#)

07.11.2024, 18 Uhr

„Jana und Jan“
in der Filmreihe Zeitschnitt
Einführung durch
den Filmwissenschaftler *Claus Löser*
Stadtmuseum Schwedt, Lindenallee 28

[aufarbeitung.brandenburg/jana](#)

07.11.2024, 19.00 Uhr

"China ist nicht fern!" 35 Jahre Friedliche
Revolution und Massaker auf dem Platz des
himmlischen Friedens
asisi Panorama Berlin Checkpoint Charlie,
Friedrichstraße 205, 10117 Berlin

07.11.2024, 11 Uhr

Sieg der Freiheit? Überhöhter Mythos?

Gefährdetes Erbe? 35 Jahren Friedliche

Revolution im Schloss Bellevue mit

Marko Martin

[bundespraesident](#)

[Friedliche-Revolution](#)

07. und 08.11.2024

Politische Haft in der DDR im Umbruch 1989

Forum zur Aufarbeitung der DDR-Vergangenheit

20. Bützower Häftlingstreffen

Rathaus Bützow, Am Markt 1, 18246 Bützow

[uokg](#)

[landesbeauftragter](#)

[fes](#)

[evangelische-zeitung](#)

[hier-luebeck](#)

[nordkurier](#)

07.11.2024, 09 Uhr

Sowjetische Militärtribunale (SMT) –

Neue Forschungen und Perspektiven

Gedenk- und Begegnungsstätte

Leistikowstraße Potsdam

[stsg](#)

08.11.2024, 9–14:30 Uhr

Fachtag „Vom Kinderheim zum Altenheim.

Wie gelingt ein sensibler Umgang mit

ehemaligen Heimkindern der DDR im Alter?“

im Tagungsraum der Universitätsbibliothek

Magdeburg, Gebäude 30, Universitätsplatz 2,

mit Videolivestream per Youtube

[aufarbeitung.sachsen-anhalt](#)

08.11.2024, 10-16 Uhr

Beratungstag in Burg Ortsteil Niegripp,
Alter Konsum Niegripp, Hauptstraße 55a

aufarbeitung.sachsen-anhalt

08.11.2024, 19 Uhr Konzertlesung:

„Ich musste raus – Wege aus der DDR“.

Alter Konsum Burg Ortsteil Niegripp,

Hauptstraße 55a

aufarbeitung.sachsen-anhalt

08.11.2024, 18 Uhr

Gefangenenlyrik

stiftung-hsh

09.11.2024

35. Jahrestag des Mauerfalls:

Was ist geplant?

Ndr

09.11.2024, 13 Uhr

Vorstellung der Projekte der Schülerinnen
und Schüler der Potsdamer Katholischen
Marienschule und des Berliner

Dreilindengymnasiums. Begrüßung:

Manfred Kruczek, Forum zur kritischen

Auseinandersetzung mit DDR-Geschichte

im Land Brandenburg e. V. Mauergedenkstätte

Griebnitzsee, Stubenrauchstraße,

14482 Potsdam

aufarbeitung.brandenburg

09.11.2024, 17 Uhr

Zeitzeugen berichten: *Elke* und

Wolfgang Breithaupt sowie *Cornelia Ogilvie*.
St. Marien und Bartholomäi Kirche, Harsefeld
[kreiszeitung-wochenblatt](#)

09.11.2024, 16 Uhr

Vortrag *Jörg Drieselmann*, ehem. Direktor
des Stasi-Museums Berlin
[afdbundestag](#)

09.11.2024, 17:30 Uhr

Stasiknast und Ostseeflucht - Gespräch und
Musik mit *Dietrich Kessler* und
Eberhard Klunker, Moderation:
Hartmut Rüffert
[menschenrechtszentrum-cottbus](#)

09.11.2024

Mit einem rauschenden «Fest der Freiheit»
feiert Berlin am 09. November 2024 das
35. Jubiläum des Mauerfalls.

[Berlin](#)

[open-airinstallation-freiheit](#)

[berlinmitkind](#)

09.11.2024

9. Deutsch-Bulgarische Geschichtstag auf
Schloss Heiligenberg in Seeheim-Jugenheim
(Hessen). Ein Programmpunkt wird sich den
sogenannten „Opferzonen“ (Sacrificed Zones)
in Bulgarien widmen, die den Protesten in Russe
von 1987 bis 1990 und der Umweltzerstörung
durch die chemische Industrie nachgehen.

09.11.2024, 18 Uhr

Gedenktag in Görlitz: Andacht, Lichterweg und

literarisch-musikalische Veranstaltung

[diesachsen](#)

09.11.2024, 11-16 Uhr

Mit Park Games auf den Spuren der deutschen

Teilung. Park Babelsberg, 14482 Potsdam,

Treffpunkt: Vorplatz Schloss Babelsberg

[meetingpoint-potsdam](#)

09.11.2024, ab 11 Uhr

Sonderführungen in der Dokumentationsstätte

Regierungsbunker Bad Neuenahr-Ahrweiler

[blick-aktuell](#)

09.11.2024, 19 Uhr

Podiumsdiskussion „35 Jahre Friedliche Revolution

– Quo Vadis DDR-Erinnerungskultur in Hamburg”

im Kulturhaus Süderelbe

[hamburg-magazin](#)

[idw-online](#)

[suederelbe24](#)

09.11.2024, 19 Uhr

Monika Haeger - inside stasi Theaterstück

[bundesstiftung-aufarbeitung](#)

[nicoleheinrich](#)

10.11.2024, 16 Uhr

Monika Haeger - inside stasi Theaterstück

[bundesstiftung-aufarbeitung](#)

[nicoleheinrich](#)

10.11.2024

Demokratiefestival auf dem Gelände der

ehemaligen Stasi-Zentrale in Berlin-Lichtenberg

mit „Pussy Riot“. Kooperationsveranstaltung von Bundesarchiv und Stasi-Unterlagen-Archiv, der Robert-Havemann-Gesellschaft, dem Berliner Beauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur, der Kulturprojekte Berlin und der Axel Springer Freedom Foundation.

[Evangelisch](#)

10.11.2024, 15 Uhr

Das DDR-Grenzregime im ehemaligen Bezirk Potsdam - Gespräch mit dem Historiker *Rainer Potratz*. Villa Schöningen, Berliner Str. 86, 14467 Potsdam

[aufarbeitung.brandenburg](#)

11.11.2024, 17-20 Uhr

Workshop „Meine, deine, unsere Revolution“ Besuchszentrum Ostkreuz, Berliner Landeszentrale für politische Bildung, Revaler Straße 29, 10245 Berlin

12.11.2024, 18 Uhr

Hartwig Fischer: "Das Wunder der Deutschen Einheit". Stadtbücherei Ratzeburg

[ratzeburg](#)

12.11.2024, 18 Uhr

Dr. Stefan Wolle, der renommierte Historiker und Publizist eröffnet die mit *Dr. Ulrich Mählert* von der Bundesstiftung Aufarbeitung erarbeitete Ausstellung: "Die DDR in der Erinnerungskultur"

[gedenkbibliothek](#)

12.11.2024, 18 Uhr

Zeitenwende vor 35 Jahren. Die Friedliche

Revolution in der DDR 1989. Was war –
was bleibt? Podiumsgespräch mit
Änne Lange und *Johann Georg Jaeger*,
Grüner Weg 5, 18055 Rostock
[bundesarchiv](#)

14.11.2024, 14:30 - 17:00 Uhr
Lehrkräftefortbildung - Videokonferenz
Die Friedensbewegung in der DDR in den
1980er Jahren. Kooperationsveranstaltung
der Gedenkstätte Hohenschönhausen und
des Stasi-Unterlagen-Archivs
[stasi-unterlagen-archiv](#)

14.11.2024, 18 Uhr
Podiumsdiskussion Über das Schweigen
sprechen: Russlanddeutsche Schicksale
im Gulag – Aufarbeitung und Folgen von
Deportation und Repression bis heute.
Museum für russlanddeutsche Kulturgeschichte,
Georgstraße 24, 32756 Detmold
[bundesstiftung-aufarbeitung](#)

14.11.2024, 19 Uhr
Als die Angst die Seite wechselte. Die Macht
der verbotenen Bilder. Lesung und Gespräch
mit *Siegbert Schefke*. Stadtgeschichtliches
Museum Waren (Müritz), Neuer Markt 1
[auf-nach-mv](#)

15.11.2024, 17:30 Uhr
„50 Jahre Staatsplan 14.25 – die Dopingopfer
benötigen auch heute noch Hilfe“.
Campus für Demokratie – Haus 22
[uokg](#)

[no-doping](#)

15.11.2024, 10-15 Uhr

offener Beratungstag für die Opfer von SED-Unrecht im Gerhart-Hauptmann-Haus in Düsseldorf. Die Beratung wird Betroffenen von SED-Unrecht - ohne Anmeldung - vor Ort durch einen Mitarbeiter des Berliner Beauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur angeboten. Die SED-Opferbeauftragte *Evelyn Zupke* steht Bürgerinnen und Bürgern zusätzlich von 13 -15 Uhr in einer Sprechstunde für persönliche Gespräche zur Verfügung. Im Anschluss wird eine Ausstellung mit Bildern des ehemaligen politischen Häftlings der DDR *Gino Kuhn* eröffnet

[bundestag](#)

[land.nrw](#)

15.11.2024, 18:30 Uhr

Lutz Rathenow Antiquariat zum Dom Bautzen, An den Fleischbänken 3

[kanon-verlag](#)

15.11.2024, 19 Uhr

Lese- und Gesprächsabend: „Die Solidarische Kirche als Wegbereiterin der Friedlichen Revolution“ mit *Lothar Tautz*
Laurentiuskirche, Hospitalstraße 3-7,
06667 Weißenfels

15.-20.11.2024

14. Deutsch-Deutsche Filmtage
»Von der Teilung zur Einheit«

Hof und Plauen

[plauen](#)

[hof](#)

18.11.2024, 19 Uhr

Szenische Lesung "Oktoberfrühling – 1989 –
Kaleidoskop einer Revolution" in der
Stadtbibliothek Wismar, Ulmenstraße 15.

[wismar](#)

18.11.2024, 19 Uhr

Geschichten erzählen – Lebenswege,
Lebensbrüche, Lebenslinien im
Gemeindezentrum St. Michael,
Margeritenweg 1a, 14974 Ludwigsfelde
Weitere Informationen: [hier](#)

18.-19.11.2024

Öffentliche Tagung „Palastkulturen –
Geschichte und Gegenwart der DDR-Kulturhäuser“
im Kultur- und Kongresszentrum Gera

[hsozkult](#)

[hdg](#)

20.11.2024, 18 Uhr

„Wer den Bauern nicht ehrt...“ –
Landwirtschaft als politischer Akteur in
Geschichte und Gegenwart. Torkirche des
Hennebergischen Museums Kloster Veßra

[bundesstiftung-aufarbeitung](#)

22.11.2024, 18:00 Uhr

Kurzfilmprogramm: Heimerziehung,
Jugendwerkhof, Gefängnis im
Filmmuseum Potsdam, Breite Str. 1a

Weitere Informationen: [hier](#)

23.11.2024, 18 Uhr

Dokumentarfilm "Verlorene Zeit -
Gegen das Schweigen" über das
Durchgangsheim der DDR-Jugendhilfe in
Schmiedefeld, das Jugendhaus in Hohenleuben
und die Geschlossene Venerologische Station
in Gera von *Torsten Eckold* und
Stefanie Falkenberg (DENKOrte-Projekt)
im Schillerhof-Kino Jena, Blauer Saal.

25.11.2024,

„Solidarität mit *Solidarność*“ –
Die *Solidarność* als Inspiration der Opposition
in der DDR und die Reaktion der Stasi
Prenzlau (Rathaus)

25.11.2024, 16:00 Uhr

Bürger *Rathenow* ist aktenkundig
[dbb-nrw](#)

26.11.2024, 11-17 Uhr

Bürgerberatung "Wie kann ich meine
Stasi-Akte einsehen?" mit anschließendem
Abendvortrag: *Dr. Sandra Pingel-Schliemann*
zur "Zersetzung" durch das MfS (17 Uhr)
[menschenrechtszentrum-cottbus](#)

26.11.2024, 18:00 Uhr

Fregattenkapitän a.D. *Dr. Ingo Pfeiffer*
hält seinen dramatischen Vortrag: Seegrenze DDR.
Sicherheit – Überwachung – Fluchtbewegung
[gedenkbibliothek](#)

28.11.2024, 19:00 Uhr

"Gittersee" - Lesung und Gespräch mit

Charlotte Gneuß

Lern- und Gedenkort Kaßberg-Gefängnis

[gedenkort-kassberg](#)

[blick](#)

28.11.2024, 18 Uhr

Stasi-Knast und Ostseeflucht

Gedenk- und Begegnungsstätte

Amthordurchgang 9, 07545 Gera

Musikalisch untermalt berichten die Musiker

Dietrich Kessler und *Eberhard Klunker* über

ihre Wege, aus der DDR in den Westen zu

gelangen. Während Klunker über die Ostsee in

die Bundesrepublik gelangte, brachte ein

kollektiver Ausreiseantrag Kessler, den Chef

der Band "Magdeburg", ins Gefängnis, aus dem

er nach zwanzigmonatiger Haft freigekauft wurde.

Beide konnten ihre künstlerischen Karrieren

erfolgreich fortsetzen.

[Stasi-unterlagen-archiv](#)

03.12.2024, 18:30 Uhr

in der Rathausdiele Jena:

filmische Zeitzeugenwerkstatt aus Anlass

von 35 Jahren Friedliche Revolution in

Jena mit anschließender Diskussion.

03.12.2024, 13–17 Uhr

Bürgerberatung: Wie kann ich meine

Stasi-Akte einsehen?

Dokumentations- und Gedenkstätte in der

ehemaligen Untersuchungshaft der

Staatssicherheit Rostock (DuG).

Grüner Weg 5, 18055 Rostock

05.12.2024, 17 Uhr

„Solidarität mit *Solidarność*“ –

Die *Solidarność* als Inspiration der Opposition
in der DDR und die Reaktion der Stasi
in Neubrandenburg

10.12.2024, 18:00 Uhr

Kubus, Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße
Erfurt, Andreasstraße 37a, „Der Sound des Ostens –
gibt es den ?« Lesung und Diskussion mit den
Schriftstellern *Lutz Rathenow* und *Lukas
Rietzschel*, moderiert von *Marion Brasch*
[kanon-verlag](#)

17.12.2024, 18:00 Uhr

Ursula Popiolek, die Vorstandsvorsitzende
des Fördervereins Gedenkbibliothek bringt als
szenische Lesung das dekonstruierte Werk von
Alja Rachmanova zu Gehör:
Die Fabrik des neuen Menschen
[gedenkbibliothek](#)

05.02.2025, 19 Uhr

Springsteen, Cocker, Stones und Maffay –
Wie die DDR-Geheimpolizei Fans von
Westmusik schikanierte. Vortrag und Gespräch
mit *Thomas Purschke*
Lern- und Gedenkort Kaßberg-Gefängnis
Kaßbergstr. 16 c, Chemnitz, 09112
Reihe „Jugendopposition und Devianz in
der späten DDR“
[gedenkort-kassberg](#)

14.-16.02.2025

Symposium "Gefährlich gefährdet –
Neuaneignung von Orten mit DDR-Geschichte"

[bundesstiftung-aufarbeitung](#)

[baunetz](#)

18.02.2025, 13-19 Uhr

Fachgespräch zum Thema

„Sexueller Kindesmissbrauch in der DDR –

Menschen mit Behinderungen“ in

Kooperation mit der Unabhängigen

Kommission zur Aufarbeitung

sexuellen Kindesmissbrauchs in Potsdam

[aufarbeitung.brandenburg](#)

27.02.-01.03.2025

17. Geschichtsmesse

[bundesstiftung-aufarbeitung](#)

08.-09.05.2025

Bautzen-Forum

Ausstellungen

Open-Air-Ausstellung „Revolution und Mauerfall“

auf dem Gelände der ehemaligen Stasi-Zentrale

in Berlin-Lichtenberg, Magdalenenstraße

[havemann-gesellschaft](#)

[audioguiderev89](#)

„Mut und Ohnmacht“ am

„Erinnerungsort Torgau“

in Schloss Hartenfels

[deutschlandfunk](#)

[evangelisch](#)

[neue-dauerausstellung](#)

[torgauerzeitung](#)

[medienservice.sachsen](#)

Ab **24.10.2024**, 18 Uhr

Eröffnung der Ausstellung „...leise schreien!“

in der Villa Strupp Meiningen. Sie berichtet von Drangsal und Schmerz, denen Kinder in Spezialkinderheimen, Jugendwerkhöfen und Durchgangsheimen ausgesetzt waren und von ihren hartnäckigen Behauptungsbemühungen.

Umgesetzt wird das Projekt von der Stadt Meiningen und dem Künstler *Manfred May*, der in Thüringen seit 2003 Ansprechpartner für ehemalige DDR-Heimkinder war, die entsprechende Anlaufstelle aufgebaut und bis 2013 geleitet hat.

[rhoenkanal](#)

Bis 04.11.2024

Ausstellung "9 Tage im Oktober"

Gethsemane-Kirche Berlin

Bis 10.11.2024

Ausstellung „Erzählende Orte. 35 Jahre

Friedliche Revolution". Zionskirche Berlin-Mitte

05.11.2024, 12 Uhr

Eröffnung der Ausstellung „Wendekunst – Freiheit durch den Mauerfall“ im Haus der Evangelischen Militärseelsorge, Jebensstraße 3, 10623 Berlin

Bis 14.11.2024

[aufarbeitung-berlin](#)

Bis 08.11.2024, werktags 9-18 Uhr

Ausstellung über die Stasi in Brandenburg in
der Brandenburger Landesvertretung in Berlin

[inforadio](#)

[nordkurier](#)

07. bis 11.11.2024 vor dem

Abgeordnetenhaus Berlin

15.11. bis 11.12.2024 auf dem

Axel-Springer-Vorplatz

Ausstellung „China ist nicht fern!“.

[Havemann-gesellschaft](#)

Bis 10.11.2024

„Erinnern in Lichtenberg“

Museum Lichtenberg im Stadthaus,

Türschmidtstraße 24,

[Berliner-woche](#)

Begleitprogramm zur Ausstellung

[berlin.de](#)

14.11.2024, 19 Uhr

Eröffnung der Fotoausstellung

"Frauen von Hoheneck" im

Lernort Kaßberg-Gefängnis Chemnitz

im früheren Haftrakt B

Bis 4.02.2025

[gedenkort-kassberg](#)

Bis 15.11.2024

„Im Objektiv der Staatsmacht: Fußballfans

im Blick von Stasi und Volkspolizei“.

Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus

[menschenrechtszentrum-cottbus](#)

Bis 17.11.2024

Ausstellung über Friedliche Revolution
in Parchim. Kulturmühle

[nordkurier](#)

Bis 22.11.2024

„...denen mitzuwirken versagt war:

Ostdeutsche Demokraten in der
frühen Nachkriegszeit“.

Gymnasium am Wall in Verden

[kreiszeitung](#)

Bis 26.11.2024

Sonderausstellung "Zersetzung -
Repressionsmethoden des
Staatsicherheitsdienstes"

Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus

[menschenrechtszentrum-cottbus](#)

[cottbus](#)

Bis 12.12.2024

"LASST UNS REIN!"

Den Moment des Mauerfalls am

Checkpoint Charlie hält der Fotograf

Mathias Brauner mit seinen Kameras fest.

Friedrichstraße Ecke Zimmerstraße, 10117 Berlin

[stiftung-berliner-mauer](#)

Bis 31.12.2024

„Aufarbeitung. Die DDR in der

Erinnerungskultur“ im 1. Obergeschoss der

Volkshochschule Lichtenberg,

Paul-Junius-Straße 71

[berliner-woche](#)

Bis 31.12.2024

Ausstellung „Aufarbeitung.

Die DDR in der Erinnerungskultur“ im

Stasi-Unterlagen-Archiv Leipzig

[Leipziginfo](#)

[l-iz](#)

[evangelische-zeitung](#)

[sonntag-sachsen](#)

[mdr/video](#)

Bis 12.01.2025

Sprechende Bilder Fotografien zur Teilung

Berlins und politischen Haft in der DDR.

Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen

Genslerstraße 66 13055 Berlin

[stiftung-berliner-mauer](#)

[berliner-woche](#)

Bis 19.01.2025

Ausstellung MAUERPAUER,

"Haus 22", Stasi-Zentrale.

Campus für Demokratie

[havemann-gesellschaft](#)

Bis 26.01.2025

Riss durch Europa.

Die Folgen des *Hitler-Stalin*-Pakts

Museum Berlin-Karlshorst

[rbb24](#)

[faz](#)

[taz](#)

[nd-aktuell](#)

[berliner-woche](#)

[evangelische-zeitung](#)

[hitler-stalin-pakt](#)

[guetsel](#)

[tagesspiegel](#)

Museum Karlshorst - Riss durch Europa -

Die Folgen des Hitler-Stalin Pakts.

Ein Gespräch mit dem Kurator

Christoph Meißner

[radiodrei](#)

Bis 30.01.2025

Wanderausstellung zu Flucht aus der

DDR nach Hamburg

[evangelische-zeitung](#)

Bis 31.01.2025

Mauerfall-Reflexionen. Ein Blick zurück nach

vorn Galerie Adlershof im Kulturzentrum

Alte Schule, Dörpfeldstraße 54-56, 12489 Berlin

[art-in-berlin](#)

Bis 09.02.2025

Ausstellung „Heavy Metal in der DDR“,

Alltag von Fans und Bands,

im Museum in der Kulturbrauerei in Berlin

[hdg](#)

[pressemitteilung](#)

[inforadio](#)

Bis 28.02.2025

„Gestohlene Kinder“ im 2. Stock der VHS

Vaterstetten im Bildungszentrum an der

Baldhamer Straße 39

[wochenanzeiger](#)

[grasbrunn-aktuell](#)

Bis Ende Februar 2025

Ausstellung „Herbststurm '89 - Kerzen gegen Gewalt“ mit Fotos der Friedlichen Revolution 1989 in Neubrandenburg von *Hans-Jürgen Schulz* im Stadtarchiv im Haus der Kultur und Bildung (Eingang Darrenstraße)
[nordkurier](#)

Bis 02.03.2025

Schau über DDR-Isolierungslager auf Schloss Augustusburg, Turmgalerie
[tag24](#)
[sueddeutsche](#)
[zeit](#)
[diesachsen](#)
[freipresse](#)

Bis 15.03.2025

Die Ostsee – Urlaubsziel, Grenzgebiet, Sehnsuchtsort
[ddr-museum](#)

Bis 27.04.2025

Inventarisierung der Macht - Die Berliner Mauer aus anderer Sicht. *Annett Gröschner* und *Arwed Messmer* im Mauer-Mahnmal des Deutschen Bundestages
[bundestag](#)

Bis 04.05.2025

Biografien dreier Frauen aus der DDR. *Steffi Carola Barthel*, *Doris Illian* und *Marie-Luise Leberke* berichten, wie die SED-Diktatur ihr Leben beeinflusst hat.

„Bibliothek der Generationen“ des
Historischen Museums Frankfurt

[journal-frankfurt](#)

[historisches-museum-frankfurt](#)

Bis 31.05.2025 (montags geschlossen)

Ausstellung *Vasyl Stus*

Pilecki-Institut, Pariser Platz 4A,

10117 Berlin

[crm-gate.boell](#)

[google](#)

[litgazeta](#)

[allevents](#)

Forschungsstelle Osteuropa Bremen -

Vasyl Stus

[forschungsstelle](#)

Bis 07.09.2025

Zwischen Aufbruch und Abwicklung

[clara19](#)

Weitere Terminhinweise

Bundesstiftung Aufarbeitung

[bundesstiftung-aufarbeitung/veranstaltungen](#)

Weitere Terminhinweise

Bundesstiftung Aufarbeitung

[bundesstiftung-aufarbeitung/veranstaltungen](#)

LakD

[aufarbeitung.brandenburg/events](#)

BAB

[berlin/aufarbeitung/veranstaltungen](#)

RHG

[havemann-gesellschaft/veranstaltungen](#)

Termine Sachsen-Anhalt

[aufarbeitung.sachsen-anhalt](#)

Gedenkstätte Roter Ochse Halle

[gedenkstaette-halle/Veranstaltungsplan](#)

Gedenkstätte „Amthordurchgang“ Gera

[veranstaltungen-2024](#)

Gedenkstätte Bautzner Straße, Dresden

Öffentliche Führungen

[stasihaft-dresden/ihr-besuch](#)

[stasihaft-dresden/veranstaltungen](#)

Zeitgeschichtliches Forum Leipzig

[hdg/veranstaltungen](#)

INSTITUTIONEN UND POLITIK

Zahlung von Ikea für DDR-Zwangsarbeit

ist vorbildlich *Dr. Günter Krings*

[cducusu](#)

[nachrichten-heute](#)

Späte Sühne für einen Stasi-Mord

Hubertus Knabe

[hubertus-knabe](#)

Pressemitteilung zum Urteil

"10 Jahre Haft für Stasi-Mord"

[uokg](#)

In der 2007 erschienenen Dokumentation
„Die Strafverfolgung von DDR-Unrecht“
wird aufgeführt, dass es bei „MfS-Straftaten“
mit 47,2 Prozent die höchste
Freispruchquote in insgesamt neun
Deliktgruppen von Doping bis Wahlfälschung gab.

[Lvz](#)

[verurteilt-wegen-mordes](#)

Ex-Stasi-Offizier akzeptiert Mord-Urteil nicht

[mdr](#)

[tagesspiegel](#)

[sueddeutsche](#)

CDU: Die Tollkirschen-Koalition

Peter Grimm

[achgut](#)

„Ein Schlag in Gesicht der friedlichen
Revolution“

[achgut](#)

Der offene Brief wurde offenbar bewusst kurz
vor der Landesvorstandssitzung der
Sachsen-CDU am Freitagabend lanciert –
dort kam es jetzt aber doch zur Zustimmung
für BSW-Sondierungen.

[m.bild](#)

[welt](#)

Gastkommentar von *Christian Wolff*:
Sahra Wagenknecht und ihr devotes
„Bündnis“ sind autoritär und destruktiv
[l-iz](#)

Kreisrätin *Annemarie Rentsch* wehrt sich
gegen Stasi-Vorwurf
[saechsische](#)

Wir Ungarn sind gegen einen europäischen
Superstaat, weil das bei uns schlechte
Erinnerungen an die Zeit des Kommunismus
weckt. Während ältere Grüne aus Westeuropa
dafür noch ein gewisses Verständnis haben,
sind wir für junge Grüne gleich „Nationalisten“
oder gar „Faschisten“. *Péter Ungár*
[budapester](#)

„Demokratie zeigt Schwächen“:
Beeindruckender Auftritt von
Joachim Gauck in Bielefeld
[nw](#)

***Bundesbeauftragte für die Opfer
der SED-Diktatur***
[bundestag/sed-opferbeauftragte](#)
[bundestag/](#)

Die SED-Opferbeauftragte *Evelyn Zupke*
beim Deutschen Bundestag
[bundestag](#)

SED-Opfer - IKEA will Zwangsarbeiter mit
Millionen entschädigen *Evelyn Zupke*

[deutschlandfunkkultur](#)

IKEA Deutschland, UOKG und die
SED-Opferbeauftragte vereinbaren
Unterstützung für den bundesweiten
Härtefallfonds für SED-Opfer

[bundestag](#)

[tagesschau](#)

Landesbeauftragte

Beauftragte des Landes **Brandenburg**
zur Aufarbeitung der Folgen der
kommunistischen Diktatur (LakD)

[aufarbeitung.brandenburg](#)

„DDR-Geschichte fällt in der
Schule oft unter den Tisch“

[nordkurier](#)

[tagesspiegel](#)

Ausstellung in Berlin: Wie die Stasi in
Brandenburg agierte mit *Maria Nooke*
Magdalena Bienert

[rbb24](#)

TonFall

[aufarbeitung.brandenburg/podcast](#)

Traumaberatungen für Betroffene von politischem
Unrecht in der SBZ/DDR im Land Brandenburg

[aufarbeitung.brandenburg/beratung](#)

Eine vorherige Anmeldung ist für die
Beratung erforderlich.

Anmeldung: Tel. 0331 237292 – 17 oder

traumaberatung@lakd.brandenburg.de
aufarbeitung.brandenburg/events

Berliner Beauftragter zur Aufarbeitung
der SED-Diktatur (BAB)

aufarbeitung/aktuelles/
berlin.de/babcast
berlin.de/aufarbeitung
buergerberatung

Landesbeauftragter für
Mecklenburg-Vorpommern für die
Aufarbeitung der SED-Diktatur
landesbeauftragter.de/beratung
landesbeauftragter.de/publikationen

Landesbeauftragter: Kein Ende der
Diktaturaufarbeitung
zeit
sueddeutsche

Beauftragter des Landes
Sachsen-Anhalt zur Aufarbeitung der SED-Diktatur
aufarbeitung.sachsen-anhalt/aktuelles
aufarbeitung.sachsen-anhalt/pressemitteilungen/

dienstags, 14 bis 17 Uhr
Beratung zu SED-Unrecht.
Schleiufer 12, 39104 Magdeburg
Anmeldung: [0391 560 15 05](tel:03915601505) oder
info@lza.lt.sachsen-anhalt.de

Zeitzeugenclub für von SED-Unrecht betroffene
Menschen und ihre Familien

[sachsen-anhalt/Zeitzeugenclub](#)

[Flyer_Zeitzeugenclub](#)

Sächsische Landesbeauftragte zur
Aufarbeitung der SED-Diktatur (LASD)

[lasd.landtag.sachsen/rehabilitierung](#)

[lasd.landtag.sachsen](#)

Beratungstermine: [lasd.landtag](#)

[facebook](#)

Utz Rachowski: Beratungs-Erfahrungen

[h-und-g](#)

Die Sächsische Landesbeauftragte bietet
ab September 2024 in ihren Räumen in Dresden
eine Traumaberatung an.

[Ddatabox](#)

Thüringer Landesbeauftragter zur
Aufarbeitung der SED-Diktatur (THLA)

[thla.thueringen](#)

Podiumsdiskussion: Zwischen Zwang
und Moneten

[insuedthueringen](#)

Bundesstiftung Aufarbeitung (BStAuf)

[bundesstiftung/friedliche-revolution](#)

Deutsche sehen den Mauerfall vor 35 Jahren
als historischen Meilenstein – und fordern
mehr Anerkennung für Ostdeutsche.

Ergebnisse einer Umfrage der
Bundesstiftung Aufarbeitung
[bundesstiftung-aufarbeitung](#)
[ergebnisbericht](#)

„Aufarbeitung. Die DDR in der
Erinnerungskultur“ in Temeswar
[adz](#)

Dr. Anna Kaminsky, Direktorin der
Bundesstiftung zur Aufarbeitung der
SED-Diktatur und Vorsitzende des
Stiftungsbeirats der Stiftung Orte der
deutschen Demokratiegeschichte:
„Die neu gegründete Stiftung Orte der
deutschen Demokratiegeschichte hat gerade
in Zeiten politischer Verunsicherung eine
unschätzbare Aufgabe: Sie kann über ihre
Aktivitäten und ihre dezentrale Projektförderung
dazu beitragen, das Verständnis für
demokratische Rechte zu stärken und deutlich
zu machen, dass es immer wieder demokratische
Bestrebungen in ganz Deutschland gegeben hat –
auch wenn diese zu oft scheiterten oder brutal
unterdrückt wurden. Darüber kann sichtbar werden,
welchen Preis viele Menschen bereit waren für
das zu zahlen, was uns heute oft selbstverständlich
scheint: Freiheit und Demokratie. Wie heißt
es doch: Für eine Diktatur reicht es, nichts
zu tun, Demokratie braucht das Engagement
möglichst vieler! Als Vorsitzende des
Stiftungsbeirats freue ich mich darauf,
gemeinsam mit den Beiratskolleginnen
und -kollegen die Stiftung bei ihrer
Arbeit zu unterstützen!“

[frankfurt-live](#)

„... denen mitzuwirken versagt war.“ *Ostdeutsche Demokraten in der frühen Nachkriegszeit (2024)*

Eine Ausstellung der Bundesstiftung Aufarbeitung.

[bundesstiftung-aufarbeitung](#)

Im Erinnerungsjahr 2024 wird der Kalenderdienst einen Schwerpunkt auf die Entwicklungen des Revolutionsjahres 1989 in Deutschland und Europa setzen, die sich zum 35. Mal jähren.

[Bundesstiftung-aufarbeitung](#)

[das-erinnerungsjahr-2024](#)

Die unabhängige Frauenbewegung in der DDR

[lernen-aus-der-geschichte](#)

Veranstaltungsarchiv

[bundesstiftung-aufarbeitung/archiv](#)

Stasi-Unterlagen-Archiv

[stasi-unterlagen-archiv.de/](#)

Die Volkshochschule Steglitz-Zehlendorf

bietet mit dem Bundesarchiv ein

Seminarkonzept an, das Einblicke in die

Arbeit der DDR-Geheimpolizei ermöglicht.

[Berliner-zeitung](#)

Jeden dritten Donnerstag im Monat um 16 Uhr

Führung durch das Stasi-Unterlagen-Archiv Erfurt.

[Erfurt](#)

Ausstellung „Parole: Funken schlagen“

[facebook](#)

[parolefunkenschlagen](#)

AUS DEN VERBÄNDEN

UOKG

uokg.de/thema/aktuelles/

uokg.de/presseerklaerungen/

UOKG-News

uokgnews

UOKGNews auf

[youtube](#)

Dieter Dombrowski im aktuellen „Stacheldraht“:
Der deutsche Bundestag hat die Gesetzesnovelle für das Rehabilitierungsrecht in erster Lesung beraten. Der aktuelle Regierungsentwurf hat unsere Erwartungen bisher leider nicht erfüllt. Aus dem parlamentarischen Raum haben wir aber Signale, dass der vorgeschlagene Regierungsentwurf noch lange nicht das letzte Wort ist. Bei den Fraktionen im deutschen Bundestag stoßen wir gleichzeitig, angeführt insbesondere auch durch *Evelyn Zupke*, unsere Opferbeauftragte, auf offene Ohren. Hoffen wir, dass es bei allem Verständnis für unsere Anliegen nicht nur dabei bleibt, sondern, dass sich unsere Vorschläge zur Verbesserung der Rehabilitierung der verschiedenen Opfergruppen auch tatsächlich im zukünftigen Gesetzestext wiederfinden werden. Ich hoffe auch, dass die Differenzen in der Bundesregierung nicht dazu führen, dass wir mit unseren Erwartungen auf der Strecke bleiben.

Noch sind wir optimistisch und ich werbe derzeit jede Woche zwei bis dreimal im deutschen Bundestag, um unser Anliegen voran zu bringen.

IKEA unterstützt den bundesweiten Härtefallfonds für SED-Opfer mit 6 Mio. Euro
[uokg](#)

Dieter Dombrowski (Bundesvorsitzender UOKG):

„IKEA hat nach dem Bekanntwerden der Beteiligung des Unternehmens an Haftzwangsarbeit unsere Einladung ins Gespräch zu kommen angenommen. Gemeinsam sind wir den Weg der Aufklärung gegangen und IKEA ist den Betroffenen auf Augenhöhe begegnet. Die heutige Entscheidung ist wegweisend. Wir wünschen uns, dass weitere Firmen dem Vorbild IKEAs folgen.“

Otto Hofmann

[dein-niedersachsen](#)

Billy-Regal aus Zwangsarbeit? Ikea kündigt
Gelder für Opfer an *Stephanie Weltmann*

[waz](#)

[bundestag](#)

Politische Häftlinge in DDR-Gefängnissen:
Ikea zahlt in Härtefallfonds für SED-Opfer
Peter Keup, wissenschaftlicher Mitarbeiter der UOKG und verantwortlich für den Kontakt zu den beiden Aldi-Konzernen, hofft vor dem Hintergrund des Beispiels Ikea auf ein Umdenken der Aldi-Geschäftsleitungen.

David Bieber

[taz](#)

[zeit](#)

»Wir hoffen, dass das leuchtende Beispiel
Ikea auch auf Aldi und andere strahlt«

[spiegel](#)

(weitere Beiträge unter Härtefallfonds)

Zwangsarbeit politischer Häftlinge in
Strafvollzugseinrichtungen der DDR

[webportal-online](#)

Zeitzeugen berichten –

Sowjetische Militärtribunale

[zeitzeugen-berichten-smt](#)

Der Stacheldraht

Nächster Redaktionsschluss

am 15.11.2024.

Archiv Wochenrückblick

[uokg/wochenrueckblick](#)

*VOS – Vereinigung der Opfer des
Stalinismus e.V. Gemeinschaft von
Verfolgten und Gegnern des
Kommunismus e.V.*

[vos-ev](#)

Freiheitsglocke

[vos-ev.de/zeitung/](#)

*Lagergemeinschaft Workuta /
GULag Sowjetunion*

workuta.de/aktuelles

workuta/index

Mit Flugblättern gegen die
SED-Diktatur *Bärbel Beyer*

workuta

Memorial

memorial/stimmen-des-krieges

Trotz Hürden: In Moskau wird der
Opfer des *Stalin*-Terrors gedacht

ndr

Politische Verfolgung in Russland:
Gedenken an *Stalin*-Opfer

zdf

Russland und das Erinnern an die Opfer
von *Josef Stalin*: »Der Staat deckt die Verbrecher«

spiegel

Robert-Havemann-Gesellschaft

havemann-gesellschaft/aktuelles/

facebook

Forum Opposition und Widerstand 1945-1990

havemann-gesellschaft

yumpu

berliner-woche

"Hier können wir unsere Geschichte selbst
dokumentieren, daraus lernen"

30-jahre-eroeffnung-rhg-archiv

Bürgerkomitee 15. Januar / H-u-G

[horch-guck](#)

[h-und-g.info](#)

Programm: [buergerkomitee1501berlin](#)

Thüringer Archiv für Zeitgeschichte

„Matthias Domaschk“

[thueraz](#)

Staatssekretärin *Tina Beer* besuchte am

19. Oktober 2024 den DENKOrt

Evangelisches Rüstzeitheim Braunsdorf in

Südthüringen. An diesem Tag wird eine

Holzplastik mit Informationen zum

DENKOrt feierlich eingeweiht.

Jugendbildungsstätte CVJM Haus,

Braunsdorf 12, 07318 Saalfeld/Saale

OT Braunsdorf

[thuringen](#)

Gedenkstätten

Gedenkstätte Hohenschönhausen

[stiftung-hsh](#)

Öffentliche Rundgänge

[oeffentliche-rundgaenge](#)

Haferburg in Hohenschönhausen

[achgut](#)

Wichtiger Ort der Demokratie:

Preiserhöhung bei der Gedenkstätte

Hohenschönhausen

[checkpoint.tagesspiegel](#)

9300 Mal googelten Internet-Nutzer nach der Gedenkstätte Hohenschönhausen, die meisten Suchanfragen stammen aus Deutschland und Dänemark. Was ist so faszinierend an diesem Ort?

[Bild](#)

Zum Nachdenken: Gedenkstätte Hohenschönhausen
[samerbergernachrichten](#)

Menschenrechtszentrum Cottbus e. V. (MRZ)

Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus

[menschenrechtszentrum-cottbus](#)

Großes Interesse an Stasi-Akten

Im Menschenrechtszentrum Cottbus

können Betroffene Einsicht in ihre

Stasi-Unterlagen beantragen.

[Rbb-online](#)

Stasi bei Dynamo Dresden - dieses

legendäre Banner konnte sie nicht verhindern

[lr-online](#)

Nagelkreuzandacht in der

Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus

in der Regel an jedem ersten Mittwoch

des Monats

[menschenrechtszentrum-cottbus](#)

Spendenaufruf für Kinderkrankenhaus in

Odessa

[menschenrechtszentrum-cottbus](#)

Gedenkstätte Bautzner Straße, Dresden

[stasihaft-dresden](#)

Dauerausstellung

“Mut zur Freiheit! Verfolgung und Widerstehen
in der kommunistischen Diktatur”

[mut-zur-freiheit](#)

Öffentliche Führungen

[stasihaft-dresden/ihr-besuch](#)

[stasihaft-dresden/veranstaltungen](#)

Gedenkstätte Frauenzuchthaus Hoheneck

[gedenkstaette-hoheneck](#)

Minister kritisiert bei Besuch in altem

Gefängnis Hoheneck ideologische Verklärung

[freiepresse](#)

REHABILITIERUNG UND ENTSCHÄDIGUNG

Anhörung zu rechtlichen Verbesserungen

für SED-Opfer

[bundestag](#)

Am Mittwoch, 6. November, wird sich der

[Rechtsausschuss im Rahmen einer öffentlichen Anhörung](#)

mit dem Gesetzentwurf befassen. Auch

SED-Opferbeauftragte *Zupke* sowie

UOKG-Bundesvorsitzender *Dombrowski*

sind als Sachverständige geladen.

[Das-parlament](#)

Öffentliche Anhörung des Rechtsausschusses
zur Rehabilitierung politisch Verfolgter in der DDR

[bundestag](#)

[mediathek](#)

Härtefallfonds

Härtefallfonds für DDR-Zwangsarbeiter:

Ikea bleibt die Ausnahme Britta Velzke

[mdr](#)

Frühere DDR-Zwangsarbeiter:

Ikea zahlt an den Härtefallfonds

Sven-Felix Kellerhoff

[welt](#)

[Ikea-zahlt](#)

Für Ikea im DDR-Knast geschuftet:

So profitierte der Westen von Stasi-Häftlingen

Stefanie Hildebrandt

[berliner-kurier](#)

Ikea zahlt an den Härtefallfonds

[zdf](#)

[tagesschau](#)

[mdr](#)

[rbb24](#)

[bild](#)

[merkur](#)

[rundschau](#)

[dw](#)

[evangelisch](#)

[yahoo](#)

[faz](#)

[diepresse](#)

Zwangsdoping

DDR: Dopingopfer und ihr Kampf um
Rehabilitation *Olivia Gerstenberger*
[deutschlandfunk](#)

Claudia Pechstein fordert Schadenersatz
von Sportverbänden
[zdf](#)

Zwangs-Doping in der DDR:
Opfer leiden bis heute
[faz](#)

FORSCHUNG

Wie der Osten in den Medien dargestellt wird –
und was das mit den Ostdeutschen macht.
Datenprojekt
[l-iz](#)

Hoferichter & Jacobs GmbH
veröffentlicht Datenerhebung
[mdr](#)

Unterschiede zwischen Ost und West in Zahlen
[l-iz](#)

Rolle der sozialen Unterstützung und Resilienz
bei der Entstehung von posttraumatischer Reifung
nach politischer Inhaftierung in der DDR.
Befragung im Rahmen der Bachelorarbeit von

Lilli Zutz

[customervoice360](#)

Digitales Totenbuch

Biografien von 928 Menschen, die zwischen
1950 und 1953 von Sowjetischen
Militärtribunalen (SMT) zum Tode verurteilt,
in Moskau erschossen wurden.

[donskoje1950-1953](#)

[verurteiltundvergessen](#)

ist ein Projekt der
Dokumentationsstelle Dresden
der Stiftung Sächsische Gedenkstätten

Verbundprojekt "Gesundheitliche
Langzeitfolgen von SED-Unrecht"

[sedgesundheitsfolgen](#)

Netzwerk Zeitgeschichte

[netzwerk-zeitgeschichte](#)

[orte-sowjetischer-repression](#)

ZEITGESCHICHTLICHE THEMEN

Jerzy Popieluszko

Sagen, was ich denke
Erinnerung an einen Vorkämpfer der
Friedlichen Revolution

Pfarrer *Steffen Madloch*

[rundfunk.evangelisch](#)

[polskieradio](#)

[kathpress](#)

Wie *Chruschtschows* Sturz die
Sowjetunion veränderte

Tomas Sniegon

[telepolis](#)

Zeitzeugen

[zeitzeugenbuero](#)

[ddrbox](#)

István Dobai

[ungarnheute](#)

Jörg Bilke

[wiesentbote](#)

Eberhard Schellenberger

[infranken](#)

Manfred Casper

[frankenpost](#)

Susanne Daubner

[moviepilot](#)

Karsten Christ

[meine-kirchenzeitung](#)

Günter Saalfrank

[wiesentbote](#)

Tim Eisenlohr

[sueddeutsche](#)

Michael Beleites

[jungefreiheit](#)

Hitler-Stalin-Pakt 23. August 1939

"Pakt der Diktatoren - Wie Hitler und Stalin
den Weg in den Krieg planten" -

ZDF infokanal, **16.11.2024**, 09:00 Uhr

[tele](#)

Volksaufstand 17. Juni 1953

Lutz Malaschöwski erlebte den Aufstand
in der DDR am 17. Juni 1953 hautnah mit
und wurde bei einer Demonstration verhaftet
und landete im Gefängnis.

[ikz-online](#)

Mauerbau 13. August 1961

Flucht aus der DDR: Die Geschichte
eines jungen Grenzsoldaten | 1961

[youtube](#)

Viele Berliner kennen den Verlauf der
Berliner Mauer nicht mehr

[deutschlandfunkkultur](#)

Tag der Freiheit 9. Oktober 1989

Friedliche Revolution

Heimliche Filmaufnahmen:

Bilder, die Mut machen

[bundesregierung](#)

Von der ersten Montagsdemonstration bis
zu 300.000 Menschen auf der Straße

[mdr](#)

Nordmagazin: 35 Jahre friedliche Revolution:

Wie die Montagsdemos begannen

[ardmediathek](#)

Podium in Leipzig: Podium in Leipzig:

"Wem verdanken wir die friedliche

Revolution von 1989?"

Kathrin Mahler Walther, Detlef Pollack

und *Ilko-Sascha Kowalczyk*

[mz](#)

Die Selbstermächtigung. *Katrin Hattenhauer*

über die erste Leipziger Montagsdemonstration

1989, den 9. November und Zivilcourage heute

Interview *Karlen Vesper*

[nd-aktuell](#)

Als DDR-Bürger ihre Macht demonstrierten –

35 Jahre Oktoberrevolution

„Rechtssicherheit statt Staatssicherheit“

Carina Göls

[nordkurier](#)

Kommission legt Bericht vor: Wie kann Leipzig

die Erfahrungen aus dem Herbst 1989 nutzen?

[L-iz](#)

Wütender Flashmob jagt Stasi-Mann aus der Kirche

[nordkurier](#)

Friedliche Revolution in Greifswald:

Mit Kerzen für mehr Freiheit

[ndr](#)

Pasewalk: Volkshochschule zeigt Schau
zur friedlichen Revolution
[evangelische-zeitung](#)

Erinnerungen an Demos in MV
[ndr](#)
[Erinnerungen-an-Demos-in-MV](#)
[tagesschau](#)

Schweriner DDR-Bürgerrechtler *Martin Klähn*
über AfD-Erfolg: Wähler im Osten wollen
den Westen ärgern
[ostsee-zeitung](#)

Güstrower Schüler planen Aktion zum
Gedenken an 1989
[nordkurier](#)

Wismar. Bürgermeister *Thomas Beyer*
erinnert an die friedliche Revolution
[wismar](#)

Hoyerswerda | 35 Jahre seit der ersten
Revolutions-Demo
[hojte24](#)

Autorin *Grit Poppe* über den Herbst 1989:
„Ich wusste sofort, da musst Du
irgendwie mitmachen“
[tagesspiegel](#)

OKTOBERFRÜHLING 1989 -
Kaleidoskop einer Revolution
[oktoberfruhling-1989](#)

[hohen-neuendorf](#)

Als die Meininger auf die Straße gingen

[insuedthueringen](#)

[rhoenkanal](#)

Mühlhäuser erzählen:

So war es hier im Herbst 89

[thueringer-allgemeine](#)

35 Jahre friedliche Revolution und Mauerfall:

Erinnerungstage in Bad Elster

[euroherz](#)

Pähle: Unsere Freiheit verdanken wir denen,
die mehr riskierten als wir

[magdeburg-klickt](#)

Der Fall Honecker: Rücktritt im Politbüro
und der unaufhaltsame Untergang der DDR

Thoralf Clevén

[rnd](#)

35 Jahre Mauerfall: Wo stehen die

Kirchen heute? *Ulrike Bieritz*

[inforadio](#)

35 Jahre Friedliche Revolution in Fotos

[bundesregierung](#)

Mauerdurchbruch 9. November 1989

Der 9. November: Besonderer Tag der
deutschen Geschichte

[ndr](#)

Video: 35 Jahre Mauerfall

[bundesregierung](#)

Tag der Deutschen Einheit 2025:

Warum ist der 3. Oktober ein Feiertag?

Und ist überall frei?

[Ka-news](#)

Weiteres

Juden in der DDR - Warum es 1953 zur

Massenflucht aus der DDR kam

[deutschlandfunk](#)

„Freiheit für alle Beatfans“ – Graffitis und

Flugblätter gegen den Staat: Veranstaltung

zum 59. Jahrestag der

Leipziger Beatdemonstration

[l-iz](#)

[lvz](#)

Die Stasi, die Kirchen und IDEA

[idea](#)

Gerd Bambowsky: Ein Pfarrer als

Star-Agent von Stasi & KGB

[idea](#)

06.11.1989: *Erich Mielke*

ordnet Vernichtung von Stasi-Akten an

[wdr](#)

Deckname „Enrico“: Rentner Erich war

Top-Spion des Westens in der DDR

[bild](#)

[berliner-kurier](#)

Ungarn brauchen Freiheit zum Leben.

Mária Schmidt

[budapester](#)

Revolution von 1956: Nationalflagge vor dem Parlament gehisst

[dailynewshungary](#)

Erinnerung an 1956: Mein Vater hat es mir erzählt, und mein Vater hat nie gelogen

[civilek](#)

Mutmaßliche StB-Zusammenarbeit: *Babiš* und slowakisches Innenministerium einigen sich auf Vergleich

[deutsch.radio.cz](#)

[eurotopics](#)

Der vergessene Akteur:

Albaniens Rolle im Kalten Krieg

Idrit Idrizi

[derstandard](#)

DDR-Propaganda: 1989 war Sendeschluss für Schnitzlers „Der Schwarze Kanal“

Sven-Felix Kellerhoff

[welt](#)

Konferenz von Teheran: Stalin wollte 100.000 deutsche Offiziere erschießen

Florian Stark

[welt](#)

Debatten

Robert-Gerhard Habeck-Schürer

Peter Grimm

[achgut](#)

Warum die Aufarbeitung von DDR-Verbrechen unvollendet blieb *Christian Booß*

[faz](#)

Für die Bewältigung der gigantischen Transformationsarbeit zugunsten der Wiedervereinigung wäre es nützlich gewesen, wenn man politische Bildungsarbeit für ganz Deutschland neu erfunden hätte.

Joachim Brockpähler

[pressreader](#)

Kolumne *Rudolf Öller*:

Die ewig scheiternde Ideologie

[exxpress](#)

Die große *Hayek*-Serie:

Das Ende der Wahrheit (12)

Carlos Alexander Gebauer

[achgut](#)

Die deutsche Lust am Denunzieren

[paz](#)

DDR: Wie sinnvoll ist es, den SED-Staat eine Diktatur zu nennen?

Kommunismusnichtversteherin *Sonia Combe*

[berliner-zeitung](#)

PUBLIKATIONEN

Funk und Fernsehen

Wendekrimi aus dem Geschlossenen

Jugendwerkhof Torgau - *Grit Poppes*

„Rabenkinder“. Ab 23. Oktober in der

ARD Audiothek, im ARD Krimifeed

„Schlechte Gesellschaft“. Im Radio auf

NDR Kultur: **3. November 2024**, 19 Uhr.

[Ndr](#)

Die Andersdenkenden - Was aus

DDR-Bürgerrechtlern wurde

[ardmediathek](#)

„STASI- Ein Staat gegen seine Bürger“

[sbs](#)

Weissensee

[hoerzu](#)

Die Tränen der Kinder. Wochenkrippen

in der DDR

[spielfilm](#)

Die Akte Hanna - Ein Leben im Blick

der Securitate

[ardaudiothek](#)

Ulrich Plenzdorf: Kein runter kein fern |

Hörspiel

[SWF](#)

[ddr-im-blick](#)

Die Bernauer Straße - Brennpunkt Berliner Mauer

Dokumentation, RBB, **10.11.2024**, 10:30 Uhr

[tele](#)

Doku über Mauerfluchten für die Liebe

[prisma](#)

Ein Abend in Wendehausen: Gespräche über
ein Land, das es nicht mehr gibt

[mdr](#)

Tobias Krell: Checker Tobi Extra: Warum die
Mauer fiel . 09.11.2024, 05:55 Uhr in der ARD.

Mit *Edda Schönherz*, *Jörg Drieselmann*,

Michael Bully Herbig

[news](#)

Bücher und Zeitschriften

[buchhandlung89](#)

Der Stacheldraht

uokg.de/der-stacheldraht

Freiheitsglocke

vos-ev.de/zeitung

(Downloadmöglichkeit)

Gerbergasse 18

geschichtswerkstatt-jena/aktuelle-ausgabe

geschichtswerkstatt-jena.de

geschichtswerkstatt-jena

Zeitschrift des Forschungsverbund

SED-Staat (ZdF)

[zeitschrift-fsed](#)

Heute und Gestern

[h-und-g.info](#)

Erste deutschlandweite Umfrage unter SED-Opfern. Schlussfolgerungen für die Novellierung des Rehabilitierungsrechts 2024
Die erste deutschlandweite Repräsentativumfrage unter SED-Opfern gibt Auskunft, wie zufrieden bzw. unzufrieden sie mit Rehabilitierungs- und Entschädigungsregelungen sind.

Prof. *Johannes Weberling* referiert Ergebnisse aus dem Forschungsprojekt an der Europa-Universität Viadrina und zieht Schlussfolgerungen für die 2024 laufende Novellierungsdebatte im Deutschen Bundestag.
Mitschnitt aus dem LdV-Werkstattgespräch vom 31.10.2024 im Rahmen des H-und-G.info Schwerpunktes zur Rehabilitierung und Entschädigung 3/2024: <http://h-und-g.info/>
Videolink: <https://youtu.be/-o70WF1Qlbs>

Nach 35 Jahren Diskussion um Rehabilitierung und Entschädigung von DDR-Opfern ist die Unzufriedenheit nach wie vor groß. Der Bundestag nimmt mit einer Gesetzes-Novellierung einen neuen Anlauf.
Das Aufarbeitungsforum H-und G.info (Heute und Gestern) veröffentlicht einen Schwerpunkt zum Thema mit Analysen, Rückblicken, Stellungnahmen.

Für die Redaktion und Herausgeber
dieser Ausgabe. Oktober 2024

*Martin Böttger, Christian Booß,
Michael Kubacki, Matthias Sengewald*
[schwerpunkt-3/24](#)

CfA-Artikel und Erfahrungsberichte
zum Schwerpunkt: Freiheitsentziehung
in der DDR. Beitrags-Angebote
bitte mitteilen:

H-und-G.info2@web.de

Martin Böttger/Christian Booß

Anne Applebaum - Friedenspreis des
Deutschen Buchhandels
[friedenspreis](#)

Clemens Böckmann: **Was du kriegen kannst.**
Roman. Hanser 2024. ISBN 978-3446281219

Preisgekrönter Debüt-Roman aus Leipzig über
eine spionierende Sexarbeiterin in der DDR
Kais Harrabi
[mdr](#)

Clemens Böckmann – „Was du kriegen kannst“
Ute Pappelbaum
[lesering](#)

Clemens Böckmann schreibt einen Roman
über die DDR und die Stasi
[nzz](#)

Was du kriegen kannst: *Clemens Böckmann*

im Bücher-Podcast

[faz](#)

Roman in Stasi-Akten: *Clemens Böckmanns*

Debüt "Was du kriegen kannst"

[sueddeutsche](#)

Monika Lembke:

Wir dulden noch viel zu viel.

Der Weiße Kreis - ein stiller Protest, der in die Freiheit führte. Paramon 2024.

ISBN 978-3-03830-914-7

[kulturkaufhaus](#)

[pressnetwork](#)

[ddr-zeitzeuge/monika-lembke](#)

Grit und Niklas Poppe:

Verschleppt, verbannt, verschwunden.

Mitteldeutscher Verlag 2024.

ISBN 978-3963119156

U. a. werden dort die Schicksale von *Rosel Blaszyk*, der Meuselwitzer Gruppe um *Hans Günter Aurich*, *Helmut Tisch* und *Frieder Wirth* vorgestellt.

[Mitteldeutscherverlag](#)

Leserbrief

Ergänzend zu dem informativen Interview von *Ulrike Borowczyk*, in dem ich als Dokumentarfilmer genannt werde, möchte ich anmerken, dass es vor einigen Jahren als das ehem. KGB - Gefängnis in der Potsdamer Leistikowstraße zur Gedenkstätte umgestaltet werden sollte, heftige Debatten gegeben hat. Da dieses Haus unvorstellbarer Leiden vor

allem Jugendlerner der Nachkriegszeit (leider) den Brandenburger Gedenkstätten angegliedert wurde, hatte das Sagen ein *Dr. G. Morsch* von der Gedenkstätte Sachsenhausen; das ehem. KGB - Gefängnis übernahmen Frau *Ines Reich*, eine enge Vertraute von *Dr. G. Morsch*.

Beide sträubten sich anfangs schon gegen den Terminus "Gedenkstätte"; sie favorisierten ein *Museum* im "Militärstädtchen". Dieser verharmlosende Begriff war in Potsdam völlig unbekannt. Das Gebiet am Neuen Garten war Jahrzehnte ein von der Besatzungsmacht streng bewachtes Sperrgebiet.

Mit dem im Interview genannten Betroffenen *Bodo Platt* und der für eine würdige Gedenkstätte seit Jahren engagiert eintretenden Frau *Gisela Rüdiger* haben wir jahrelang vergebens um Selbstverständlichkeiten gerungen.

Schon das Anbringen einer von uns gestifteten Gedenktafel war ein unwürdiger Kraftakt, bei dem sogar Ministerpräsident *Platzek* eingeschaltet werden mußte.

Mit dem wichtigen Buch von *Grit* und *Niklas Poppe* - "Verschleppt, verbannt, verschwunden - Deutsche Kriegsjugend in Stalins Lagern und Gefängnissen " könnte eine Aufarbeitung doppelten Unrechts möglicherweise wieder Fahrt aufnehmen.

Dirk Jungnickel

Wie deutsche Jugendliche in die Fänge des KGB gerieten

[morgenpost](#)

Klaus Schroeder: Das vereinte Land.

Die gespaltene Gesellschaft. Lau-Verlag 2024.

ISBN 978-3957682604

[lau-verlag](#)

[amazon](#)

*Katja Adler: **Rolle rückwärts DDR?***

Wie unsere Freiheit in Gefahr gerät.

Erinnerungen einer ostdeutschen Politikerin.

Für Meinungsfreiheit, Demokratie; gegen

Verbote, Einschränkungen.

FinanzBuch Verlag 2024. ISBN 978-3959728065

[amazon](#)

[google/books](#)

Machen wir eine Rolle rückwärts in die DDR?

[Theuropean](#)

*Ilko-Sascha Kowalczyk: **Freiheitsschock.***

Eine andere Geschichte Ostdeutschlands

von 1989 bis heute. München 2024.

ISBN 978-3-406-82213-1

[chbeck](#)

Ilko-Sascha Kowalczyk in Halle:

„Ich kann dieses Gejammer nicht
mehr ertragen“

[mz](#)

Buchkritik: "Freiheitsschock" von

Ilko-Sascha Kowalczyk

Marko Martin

[deutschlandfunkkultur](#)

Versicherung für die Guten

Christian Booß

[rezensionen](#)

Freiheitsfuror statt Freiheitsschock

Gerold Hildebrand

[h-und-g](#)

*Hamed Abdel-Samad: **Der Preis der Freiheit.***

Eine Warnung an den Westen. dtv 2024.

ISBN 978-3423284417

[dtv](#)

[amazon](#)

Lesung unter Polizeischutz:

Hamed Abdel-Samad kämpft für Freiheit

[wn](#)

*Timothy Snyder: **Über Freiheit***

C.H.Beck 2024. ISBN 978-3-406-82140-0

[chbeck](#)

„Über Freiheit“ – Interview mit

Timothy Snyder

[libmod](#)

Timothy Snyders „Über Freiheit“

Herfried Münkler

[faz](#)

Buchkritik zum Buch "Über Freiheit"

von *Timothy Snyder*

Marko Martin

[deutschlandfunkkultur](#)

Matthias Jügler: "Maifliegenzeit".

Roman. Penguin Books 2024.

ISBN: 978-3-328-60289-7

[penguin](#)

In der DDR wurden Müttern Kinder
weggenommen

[hr2](#)

Maifliegenzeit - Roman von
Matthias Jügler

[rdl](#)

*Annett Gröschner/Peggy Mädler/
Wenke Seemann: **Drei ostdeutsche
Frauen betrinken sich und gründen
den idealen Staat***, Hanser 2024.

ISBN 978-3-446-27984-1

[hanser-literaturverlage](#)

Sinnieren über das Leben in der DDR

[paz](#)

*Klaus-Rüdiger Mai: **Die Kommunistin.***

Europa Verlag 2024. ISBN 978-3958906181

Blickt man genauer hin, vertritt *Wagenknecht*
ein kommunistisches Gesellschaftsmodell, geht
sie von einer marxistischen Politökonomie aus,
deshalb stimmen ihre Analysen häufig und
ihre Lösungsvorschläge nie.

[Europa-verlag](#)

[amazon](#)

*Maja Nielsen: **Der Tunnelbauer.***

Gerstenberg 2024. ISBN 9783836962308

[gerstenberg-verlag](#)

[hugendubel](#)

*Michael Janke: **Grenzgänger.***

Ein Leben zwischen den politischen Welten.

Books on Demand 2024.

buchshop.bod

So erlebte ein Kind die Teilung Berlins

nordkurier

*Anja Thuns: **Ein Holzkoffer als***

Hoffnungsschimmer. *Reinhard Wolff* als

Jugendlicher im sowjetischen Speziallager

Sachsenhausen 1945–1948. Reihe

Forschungsbeiträge und Materialien der

Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten,

Band 34. Metropol 2023.

ISBN 978-3-86331-713-3

metropol-verlag

Stiftung Sächsische Gedenkstätten zur Erinnerung
an die Opfer politischer Gewaltherrschaft (Hg.):

Gefangen in Bautzen. Beiträge zur

Gefängnisgeschichte und Erinnerungskultur.

Sandstein 2024. ISBN 978-3-95498-780-1

verlag.sandstein

Rüdiger Wenzke:

Vom Straflager zum NVA-Knast.

Dokumente zur Geschichte des

DDR-Militärstrafvollzugs. Ch. Links 2024.

ISBN 978-3-96289-219-7

aufbau-verlage

Jochen Staadt (Hg.) unter Mitarbeit von

Jan Kostka und *Hannes Puchta*: **Die deutschen**

Todesopfer des Eisernen Vorhangs 1948-1989.

Ein biografisches Handbuch.

Mitteldeutscher Verlag 2023.

ISBN 978-3963118555.

Ariane Zabel: "**Erinnerungen an politische Gefangenschaft**". Schriftenreihe der Landesgruppe Sachsen der Vereinigung der Opfer des Stalinismus e. V. (VOS).

[Vos-sachsen](#)

[zeitzeugenerinnerungen](#)

[arianezabel](#)

Sabine Auerbach:

Dunkel war's. Ein Plädoyer für mehr Offenheit, Transparenz, Unterstützung bei der Aufklärung gesellschaftlicher Probleme. Für mehr Demokratie, mehr Miteinander statt Gegeneinander. Eine Recherche.

Literareon/[Utzverlag GmbH 2023](#).

ISBN 978-3-8316-2415-7

[literareon](#)

Zum OTS des MfS

UOKG e.V. (Hg.): **Jugendhäuser in der DDR.**

Geschichte. Insassen. Folgen.

Demokratieverlag 2024,

ISBN: 13-978-3910685024

Udo Grashoff:

Jugendhaus Halle

„Die Schlägerei hört einfach nicht auf“.

Gefängnisalltag (1971–1990).

Edition Zeit-Geschichte(n) 2023.

ISBN 978-3-96311-788-6.

[mitteldeutscherverlag](#)

[zeit-geschichten](#)

Dietrich Kessler: Stasi-Knast.

Engelsdorfer Verlag, Leipzig 2024.

ISBN 978-3-96940-717-2

[engelsdorfer-verlag](#)

[jpc](#)

[osiander](#)

[kulturkaufhaus](#)

Stephan Krawczyk:

Gelöste Stimmen

Berichte vom Widerstehen in der DDR.

Hg. Stasimuseum Berlin. Metropol 2023.

ISBN 978-3-86331-721-8.

[metropol-verlag](#)

[deutschlandfunkkultur](#)

[mz](#)

Eckhard Jesse, Tom Mannewitz (Hg.):

Extremismusforschung.

Handbuch für Wissenschaft und Praxis.

2., aktualisierte und erweiterte Auflage.

Nomos Baden-Baden 2024.

ISBN 978-3-8487-1807-8

[nomos](#)

In Memoriam

Nachruf *Reinhard Dobrinski* • UOKG

Dieter Dombrowski

[uokg](#)

Arno Esch

Vor 75 Jahren kam der Rostocker Student

Arno Esch in Haft

[ndr](#)

[tagesschau](#)

Lothar König

Evangelisch-Lutherischer Kirchenkreis Jena

Pfr. i. R. *Lothar König* verstorben

[kirchenkreis-jena](#)

[taz](#)

[Nachruf](#)

[sueddeutsche](#)

[pro-medienmagazin](#)

[saechsische](#)

[jenaer-nachrichten](#)

[bild](#)

[ekd](#)

Lothar König zum Thema "Deutsche Teilung

- Deutsche Wiedervereinigung" im Rahmen

der Zeitzeugenwerkstatt der

Geschichtswerkstatt Jena.

[youtube](#)

SONSTIGES

Skandal in St. Petersburg. Denkmal für

ermordete Polen vom Friedhof entfernt

[polskieradio](#)

Bulgariens kommunistische Vergangenheit:

Die sanfte Macht des Schweigens

Bernhard Schulz

[tagesspiegel](#)

Zwischen Schrecken des Kommunismus,
Widerstand und Hoffnung
„Brief aus der Hölle“, lautet der Titel der
Ausstellung, die am Dienstag in der
Pyramide von Tirana eröffnet wurde und
vom Institut für Studien zu Verbrechen und
Folgen des Kommunismus organisiert wurde.

[Koha](#)

ZUGUTERLETZT

Udo Lindenberg: „Oberindianer“ –
Passage von „Sonderzug nach Pankow“
gestrichen

[morgenpost](#)

[zensiert-weil-er-oberindianer-singt](#)

[sie-glauben-nicht-was-statt-oberindianer](#)

„Kulturlos“: Wütende Reaktionen nach
Lindenberg-Zensur Paulina Sternsdorf

[focus](#)

[bz-berlin](#)

[nordkurier](#)

Statt «Oberindianer» soll jetzt von einem
Chor während eines Konzertes «Ober-I»
gesungen werden. *Fatima Keilani*

[nzz](#)

[nau](#)

[schlagerplanet](#)

„Cancel-Culture“-Vorwürfe gegen
Humboldt-Forum: *Lindenbergs*

„Sonderzug nach Pankow“ wird angepasst –
wo liegt das Problem? *Thomas Wochnik*
[tagesspiegel](#)

Das muss nämlich sooo heißen:
„Ich muss da was klärn mit eurem
Genossen Generalsekretär und Vorsitzenden
des Staatsrats euren lieben Genossen Erich Honecker“
Raik Adam

DAS ZIELFÜHRENDE ZITAT

Die Verhältnisse müssen liberal sein.
Kein Knast darf mehr drohen bei
freier Meinungsäußerung.
Die Täter müssen entmachtet werden
bis in alle Bereiche hinein.

Jürgen Fuchs (Juni 1990)

Aus: *Dissidenten? Texte und Dokumente*
zur DDR-Exil-Literatur. Berlin
Volk-und-Wissen-Verlag 1991.
ISBN: 9783061022433, S. 26.